

Suche Korrektur für Probe Klausur Geschichte

Beitrag von „Flipper79“ vom 21. März 2019 15:08

Zitat von Krabappel

? Ich glaube, du hast Flipper missverstanden. Er/Sie wollte sagen, dass Korrekturen nicht zur spaßigen Seite des Lehrerberufs gehören. Eventuell findet sich also ein netter Mensch, der sich was zuschicken lässt und drüberguckt. Die Wahrscheinlichkeit, dass jemand zusätzliche Nachmittage für noch mehr Klausuren fremder Leute Kinder zu investieren bereit ist, ist aber gering. 1000 EUR hin oder her.

Genau das meine ich.

Dass die SuS für ihre Klausuren selbst Altklausuren üben (und dann selbstständig mit der Musterlösung vergleichen) ist im Eigeninteresse. Es ist aber nicht mein eigeninteresse noch mehr Klausuren "fremder Leute Kinder" korrigieren.

Ich möchte auch das Argument von Friesin unterstützen:

Wir haben es gerade in den GW-Fächern immer wieder, dass Kollegen die gleiche Klausur unterschiedlich bewerten. Sicherlich nicht extrem unterschiedlich, aber um ein oder zwei Notenpunkte kann so etwas ggf. schon mal abweichen.

Wenn also dem freiwilligen Korrektor viele Daten nicht so wichtig sind, so kann es bei dem Korrektor der Abiklausur schon ganz anders aussehen. Wir haben auch schon mal Klausuren einer anderen Schule in den GW-Fächern fremdkorrigieren dürfen und wir waren erstaunt über die unterschiedliche Sichtweise (was wird erwartet um eine best. Punktzahl zu bekommen) vom Erstkorrektor (der fremden Schule) und der von unserem Zweitkorrektor. Unserem Zweitkorrektor reichten das Geschreibsel der SuS nicht, um die vom Erstkorrektor vergebene Punktzahl ebenfalls zu bestätigen, sodass es teils sogar zum Drittguachter ging.